

**Zeitschrift:** Neue Schweizer Rundschau  
**Herausgeber:** Neue Helvetische Gesellschaft  
**Band:** - (1926)  
**Heft:** 10

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# Als Stärkungsmittel unübertroffen

ist  
**Elchjina**

Flasche 3.75, sehr vorteilhafte Doppelflasche 6.25 in den Apotheken

---

## R O M A N E



- C. F. Ramuz / Ein Dichter kam und ging.**  
Ppbd. Fr. 4.50, M. 3.60; Lwdbd. Fr. 6.-, M. 4.80.  
„Man denkt an Hodler und seine Schule, man atmet den Duft einer echten, reinen, stolzen, großen Heimatkunst.“ (Berliner Tageblatt.)
- Robert de Traz / Brautzeit.**  
Br. Fr. 4.-, M. 3.20; Hlblwd. Fr. 5.-, M. 4.-; Lwdbd. Fr. 6.-, M. 4.80.  
„Es ist die Geschichte einer frühen und zu langen Verlobung, vom Autor erwählt, weil in dieser einen Geschichte tausend und eine enthalten sind. Wir hören von den Lippen der Braut unerschrockene Geständnisse; . . . am Altar ist jedes um eine Vergangenheit reicher und um die Illusion einer schönen Zukunft ärmer. Robert de Traz ist ein Meister in der Aufzeichnung solcher unsentimentaler Bühne.“ (Dr. E. Korrodi in der Neuen Zürcher Zeitung.)
- Theodor Bohner / Kwabla.**  
Br. Fr. 4.-, M. 3.20; Hlblwd. Fr. 5.-, M. 4.-; Lwdbd. Fr. 6.-, M. 4.80.  
„Ein ganz famoses, mit amerikanischer Trockenheit geschriebenes Erinnerungsbuch. Handelt von Tanten, Sesten, Teufeln, Gräbern und bengalischen Schlüssen. Der Verfasser muß ein famoser Kerl sein.“ (Der Zwiebelfisch.)
- Hugo Marti / Ein Jahresring.**  
Br. Fr. 3.-, M. 2.40; Hlblwd. Fr. 3.50, M. 2.80; Lwdbd. Fr. 4.-, M. 3.20.  
„Ein Zwiesgesang zwischen der nordischen Natur und dem Menschen. Die Jahreszeiten des Herzens und der Natur ergeben die Melodie und bewahren vor der Nur-Psychologie . . . Hugo Marti, so wahrhaft er in seiner psychologischen Analyse bleibt, ist mitfühlend für alle Figuren, die hier Schicksal wirken . . . Und eben weil sich alles hier im Gefühlsleben entscheidet, jede intellektuelle Beschwerung fehlt, erreicht die Erzählung mit ihrem unvergeßlichen landschaftlichen Akkompagnement eine Wirkung, die wir nicht anders als zaubervoll nennen wollen.“ (Eduard Korrodi in der Neuen Zürcher Zeitung.)
- Gertrud Niederer / Susanna Rotach.**  
Br. Fr. 4.- M. 3.20; Hlblwd. Fr. 5.-, M. 4.-; Lwdbd. Fr. 6.-, M. 4.80.  
„Ein Frauenroman, ohne Aufdringlichkeit und Hemmungslosigkeit, die sonst diese Gattung zu belasten pflegen. Alles ist mit Kammerkunstmitteln gegeben. Das Werk gehört zu den ganz stillen und zarten Büchern der Seele, die dem Stoffbedürfnis prüd-vornehm auch nicht schrittweise entgegenkommen.“ (Berliner Tageblatt.)

---

Drell Füzli Verlag / Zürich, Leipzig, Berlin